Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 140 (1998)

Heft: 3

Anhang: Bulletin 3/1998

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bulletin 3/1998

Terminplan 1998 / Parution en 1998

Bulletin Nr.	Redaktionsschluss GST Deadline SVS	Versand Envoi
5/98	05.03.98	04.05.98
6/98	14.04.98	02.06.98
7/98	19.05.98	01.07.98
8/98	17.06.98	31.07.98
9/98	15.07.98	01.09.98
10/98	19.08.98	01.10.98
11/98	16.09.98	30.10.98
12/98	14.10.98	01.12.98

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Welches sind im Zusammenhang mit der Tätigkeit am Tier «medizinische» und was sind «technische» Leistungen? Eine Frage, die uns auch im Laufe dieses Jahres sehr intensiv beschäftigen wird. Die Notwendigkeit einer derartigen Abgrenzung ergab sich – Ihr habt es natürlich erraten – durch entsprechende Übergriffe von Besamungstechnikern. Diese Berufsbezeichnung ist es auch, die den – im Zusammenhang mit dem Lebewesen Tier eigentlich nicht zumutbaren – Begriff «technisch» ins Spiel gebracht hat.

Dazu eine kleine Geschichte: Vor einigen Wochen unterzogen wir, meine Frau Susi und ich, uns einer Gelbfieber-Impfung. Für diese Amtshandlung sind nur speziell auserwählte Praxen akkreditiert, so dass wir einen uns nicht näher bekannten Arzt aufsuchen mussten. Seine Gehilfin führte uns in einen Behandlungsraum, verpasste uns die entsprechende Injektion und füllte das Impfzeugnis aus. Technisch perfekt. Anschliessend kam der Herr Kollege, schüttelte uns freundlich die Hand und setzte seine Unterschrift unter das Dokument.

Dann Barzahlung ... und tschüss! Die ganze Aktion hatte

nur wenige Minuten gedauert. Weder Arzt noch Gehilfin interessierten sich für unseren Gesundheitszustand, sogar die bei einer alltäglichen Begrüssung übliche Frage «wie geht's?» fehlte. Dass die Impfung in einem der Zeugnisse erst noch am falschen Ort eingetragen worden war, erfuhren wir erst an der Grenzkontrolle (aber das hätten wir eigentlich selber merken müssen!)...

Dieser Einzelfall (?) zeigt einen Teil der Problematik dieser – nötigen und berechtigten – Abgrenzung auf: Es ist nicht einfach damit getan, möglichst vollständige Kataloge mit uns MedizinerInnen vorbehaltenen Tätigkeiten aufzustellen. Die Theorie muss ebenso glaubwürdig auch in der Praxis umgesetzt werden.

Wir bleiben weiterbin am Ball! Aber Ibr müsst uns dabei belfen.

Mit herzlichen Grüssen

Euer Präsident Dr. Andrea Meisser andrea.meisser@ao-asif.ch



Wer darf was tun?

Mitteilungen Standesrat GST

Standesrat heute

Als zurückgetretener Präsident des Standesrates möchte ich Ihnen hiermit einen kurzen Ausblick nach meiner siebenjährigen Tätigkeit geben.

Der Standesrat GST wurde im Januar 1990 gegründet, um erstens den Vorstand GST von den immer zahlreicheren Problemen und Klagen zu entlasten und zweitens die Exekutive von der Gerichtsbarkeit zu trennen. Die damalige Standesordnung liess allerdings einige Wünsche offen und wuchs im Rahmen unserer Tätigkeit mit diversen Zusatzreglementen, bis wir uns schlussendlich zu einer Neufassung mit Schwerpunktsetzung und auch einer gewissen Liberalisierung entschlossen. Hierzu muss erwähnt werden, dass unter dem Zwang der Traktandenliste (lies der zu behandelnden Klagen) zahlreiche Problemkreise vom Standesrat unfreiwillig neu definiert werden mussten, um die Sachverhalte immer gleich beurteilen zu können. Dies auch deshalb, weil Kläger oder Beklagte auf "Kleinlichkeiten" beharrten und auch zunehmend mit juristisch geschulten Vertretern ihr (vermeintliches) Recht forderten.

Dass dabei die grosse Gefahr besteht, in eine gewisse "Reglementitis" abzugleiten, war uns voll bewusst. Die Standesordnung hat sich durch diese Sachzwänge und durch neue Anforderungen der Zeit stark gewandelt und wird sich sicher weiterhin im Laufe der Zeit zerzausen lassen müssen. Das ist auch gut so und entspricht dem Wandel des Berufsbildes der neueren Tierärztegeneration und auch unserer Gesellschaft ganz allgemein.

Dauerthema unserer Zusammenkünfte war das Werbeverbot. Wir vertraten immer den Standpunkt, dass sich individuelle Werbung direkt gegen den Kollegen richtet mit allen unschönen Konsequenzen und deshalb abzulehnen ist. Im Gegensatz dazu befürworteten wir Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für unseren Berufsstand direkt durch die GST. Ich stehe mit dieser Meinung allerdings auch innerhalb des erneuerten Standesrates als amtsältestes Mitglied gegen Ende meiner Tätigkeit auf verlorenem Posten; gefordert wird auch vom Vorstand eine "teil-

weise Lockerung des strikten Werbeverbotes". Die Diskussion wurde in tierärztlichen und anderen Organisationen der sogenannten freien Berufe ausgelöst durch die rascheVerbreitung des Internet und der damit verbundenen Kommunikationsmöglichkeiten. Für Überraschung hat auch die gerichtliche Aufhebung des Werbeverbotes für Tierärzte in Österreich gesorgt, obwohl sich eine grosse Mehrheit in einer Umfrage gegen eine entsprechende Lockerung des Werbeverbots aussprach.Andererseits verurteilte kürzlich das OLG Koblenz die Internetwerbung eines Zahnarztes knallhart als Wettbewerbsverstoss. Andere Beispiele pro und kontraWerbung der freien Berufe liessen sich hier anführen, um die aktuellen Meinungsverschiedenheiten und den Umbruch innerhalb der verschiedenen inund ausländischen Standesorganisationen darzulegen. Eine gemeinsame Arbeitsgruppe D/A/CH soll nun nach eingehender Analyse der Situation gehbare Wege einer standespolitisch vertretbaren Liberalisierung aufzeigen und dem Vorstand GST vorschlagen.

Dr. Andreas Dürr

Communications du conseil de l'ordre de la SVS

Le Conseil de l'ordre aujourd'hui

En ma qualité d'ancien président du conseil de l'ordre, j'aimerais, par ces quelques lignes, vous donner un bref aperçu de mes sept ans d'activité.

Le conseil de l'ordre a été constitué en 1990: premièrement, dans le but de décharger le comité et, deuxièmement, afin de séparer le pouvoir exécutif de la juridiction. Le Code de déontologie de l'époque comportait cependant quelques la cunes et, dans le cadre de notre activité, il fut complété par divers règlements supplémentaires. Ceci jusqu'à ce que nous nous décidions en faveur d'une révision et d'une certaine libéralisation. A ce sujet, il est important de mentionner que, sous le poids de l'ordre du jour

(comprenez: des plaintes à traiter), le conseil de l'ordre s'est vu contraint de redéfinir de nombreux sujets afin de permettre un jugement toujours égal des circonstances de fait. Cette démarche fut également nécessaire du fait que plaignants ou accusés tiennent ferme à des «détails» et que ceux-ci ont, de plus en plus souvent, recours à des re-présentants juristes pour faire valoir leur (présumé) droit.

Nous étions conscients du danger latent de tomber dans une certaine "réglementite". De part ces contraintes et les exigences du moment, le Code de déontologie a subi des profondes modifications et il devra assurément encore se laisser tirailler à l'avenir. C'est bien ainsi et cela corres-pond au changement du profil de la profession de la nouvelle géné-

ration des vétérinaires et à notre société en général.

L'interdiction de faire de la publicité fut en permanence raison de nos rencontres. Nous avons toujours soutenu le point de vue que la publicité individuelle s'attaque directement au collègue avec toutes les conséquences peu reluisantes qui s'en suivent et que, par conséquent, il est juste de s'y opposer. Nous approuvons au con-traire les relations publiques et la publicité pour notre profession qui émanent di-rectement de la SVS. Cependant, vers la fin de mon mandat et ceci même au sein du conseil de l'ordre renouvelé dont je suis le membre jouissant de la plus grande ancienneté, le fait que je partage cette opinion me met dans une situation déses-pérée. Le comité exige lui aussi un

certain relâchement de la stricte interdiction de faire de la publicité. Le développement rapide de l'Internet et des possibilités de communication qui lui sont liées a lancé la discussion dans les organisations de vétérinaires et celles d'autres professions dites indépendantes. Alors que, lors d'une enquête, la large majorité s'était prononcée contre un relâchement de l'interdiction de faire de la publicité, la levée, par décision judiciaire, de cette interdiction qui touche les vétérinaires enAutriche a aussi été matière à surprise. D'autre part, c'est fermement que l'OLG Koblenz a qualifié la publicité sur Internet faite par un dentiste d'atteinte aux règles de la concurrence. Il serait possible de citer ici d'autres exemples pour et contre la publicité des professions indépendantes pour illustrer les divergences d'opinions et les bouleversements au sein des diffé-rentes organi-

sations professionnelles de Suisse et de l'étranger. Un groupe de travail commun à la Suisse, l'Autriche et l'Allemagne est maintenant chargé, après analyse minutieuse de la situation, d'énoncer les voies envisageables d'une libéralisation acceptable du point de vue de la politique professionnelle et de les proposer au comité de la SVS.

Dr Andreas Dürr



Offizielle Mitteilungen / Communications officielles

Anmeldung neuer Mitglieder

Demandes d'admission

Folgende Tierärztinnen und Tierärzte möchten der GST beitreten:

Les vétérinaires ci-après font acte de candidature à la SVS:

Baumgartner Denise, Rüttiackerweg 2, 4553 Subingen

Besse Laurent, Le Sappey, 1934 Le Châble

Bourquin-Feusier Natacha, Rue de la Chapelle 13, 2035 Corcelles

Cagienard Ariane, Sculmerstrasse 10, 7402 Bonaduz

Furler Marianne, Pestalozzibaus, 8607 Aathal

Gaechter Judith, Hinterdorfstrasse 11, 8174 Stadel

Hebeisen Dorothea Felicitas, Dr. med. vet., Manuelstr. 49, 3006 Bern

Hengrave Isabelle, Käsereistrasse 1, 4556 Aeschi

Huber Rabel, Steckweg 9, 3014 Bern

Leu Thomas, Dr. med. vet., Renggerstrasse 79, 8038 Zürich

Matter Ursula, alte Landstrasse 28, 8803 Rüschlikon

Meyer Anja, Albisstrasse 18, 8134 Adliswil

Meylan-Meertens Nadine, Av. Ruchonnet 23, 1003 Lausanne

Reist Martin, Freiburgstrasse 411, 3018 Bern

Reiwald Donnya, Hadlaubstrasse 26, 8044 Zürich

Robrer Petra, Laupenring 9, 4054 Basel

Schnewlin Moritz, Im Galli 42 A, 7208 Malans

Stummer Eva, Rosenweg 14, 3303 Jegenstorf

Vogel-Schmidlin Guido, Rennimattstrasse 37, 4242 Laufen

Wenger Monique, Planchers 13, 2606 Corgémont

Einsprachen gemäss Artikel 6 der GST-Statuten sind innerhalb von 30 Tagen der Geschäftsstelle einzureichen. Nach Ablauf dieser Frist werden die KandidatInnen automatisch als Mitglieder aufgenommen.

Der Vorstand der GST

Les oppositions doivent être transmises au Secrétariat de la SVS dans les 30 jours, conformément à l'article 6 des statuts. Après expiration de ce délai et sans avis contraire, les candidates sont alors membres.

Le Comité de la SVS

Delegiertenversammlung 1998

Datum: 11. Juni 1998, Bern

Anträge von Sektionen und Mitgliedern sind bis am 30. März 1998 an die Geschäftsstelle GST zu richten.

Assemblée des délégués 1998

Date: 11 juin 1998, Berne

Les propositions des sections et des membres sont à adresser au Secrétariat de la SVS d'ici au 30 mars 1998.

Aus dem GST-Vorstand

bj. Der Vorstand behandelte an seiner Sitzung vom 22. Januar 1998 u. a. folgende Geschäfte.

Vorstand in eigener Sache

- Dr. Richard Weilenmann wird zum Vizepräsidenten der GST gewählt.
- Die Bestätigung von Dr. Peter Sterchi als Finanzchef der GST ist bereits an der Dezembersitzung erfolgt.
- Der Vorstand misst dem jährlichen Besuch aller Sektionen eine grosse Wichtigkeit bei. Die Vorstandsvertreter bei den bereits bekannten Veranstaltungen werden bestimmt.

Beauftragte

 Vom Rücktritt von Dr. Brigitte Rüdiger-Bösch, Beauftragte für Tierschutz, Ethik und Umwelt, wird Kenntnis genommen. Die Stelle wird ausgeschrieben.

Qualitätssicherung

- Verschiedene in das Qualitätssicherungshandbuch aufzunehmende Punkte werden geregelt:
 - •Die Leiterin Inspektionsstelle wird administrativ dem Vorstandsausschuss und fachlich einem neuen Gremium unterstellt.
 - Als Stellvertreter der Leiterin Inspektionsstelle wird Dr. Roger Stephan ernannt.

Schweizer Archiv für Tierheilkunde

- Als Rekursinstanz wird die an der gleichen Sitzung bestimmte Rekurskommission FVH bestimmt.
- Die Tarife für die Einführungsphase der Qualitätssicherung werden festgelegt.
- Die Leiterin der Inspektionsstelle GST orientiert über den heutigen Stand. Gespräche mit der Aufsichtsstelle beim Bund zeigen, dass die GST den eingeschlagenen Weg weiterverfolgen kann.

Genschutzinitiative

Aufgrund des nun bekannten Abstimmungstermins wird das weitere Vorgehen festgelegt.

Verschiedenes

- Die Stellungnahme zur Reform der pharmazeutischen Ausbildung wird genehmigt.
- Das Pflichtenheft der Zentralstelle für Fortbildung wird genehmigt.
- Die Grösse und Zusammensetzung der gemäss Art. 4 des FVH-Reglementes einzusetzenden Rekurskommission werden bestimmt.
- Die Wahl der Mitglieder erfolgt an der nächsten Sitzung.
- Der Beauftragte für Wirtschaftsfragen GST wird als Vertreter in die Tarifkommission der Schweizerischen Vereinigung der Veterinär-Labordiagnostiker delegiert.

Nouvelles du comité de la SVS

bj. Lors de sa séance du 22 janvier 1998, le comité a notamment traité les objets suivants:

Comité de la SVS

- Le Dr Richard Weilenmann est élu vice-président de la SVS.
- Le Dr Peter Sterchi a déjà été confirmé dans son poste de chef des finances à l'occasion de la séance de décembre.
- Le comité accorde grande importance aux visites annuelles rendues à toutes les sections. Il est procédé à la désignation des représentants du comité chargés d'assister aux manifestations qui ont déjà été annoncées.

Mandataires

- Il est pris acte de la démission du Dr Brigitte Rüdiger-Bösch,

mandataire pour la protection des animaux, l'éthique et l'environnement. Le poste sera mis au concours.

Assurance de la qualité

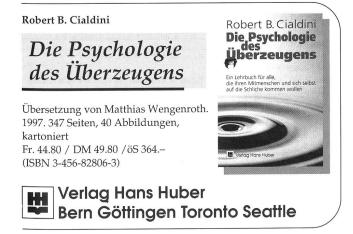
- Divers points à inclure dans le manuel d'assurance de la qualité sont fixés:
 - Sur le plan administratif, la directrice du service d'inspection sera sous les ordres du comité restreint; sur le plan scientifique, par contre, celle-ci sera subordonnée à un organe nouvellement institué.
 - Le Dr Roger Stephan est nommé suppléant de la directrice du service d'inspection.
 - La commission des recours FVH, définie à l'occasion de la même séance, est désignée instance chargée du traitement des recours.
 - Les tarifs pour la phase d'introduction de l'assurance de la qualité sont fixés.
- La directrice du service d'inspection donne un compterendu de la situation actuelle. Des entretiens avec l'autorité de contrôle de la Confédération, il ressort que la SVS peut poursuivre la voie choisie.

Initiative pour la protection génétique

Etant donné que la date de la votation est désormais connue, il est décidé de la marche à suivre.

Divers

- Approbation de la prise de position remise dans le cadre de la consultation relative à la réforme de la formation des pharmaciens.
- Approbation du cahier des charges du Bureau central pour la formation continue.
- Il est décidé du nombre de membres et de la composition de la commission des recours qui doit être instituée, conformément à l'article 4 du Règlement pour l'obtention du titre de spécialiste FVH.
 - L'élection des membres aura lieu lors de la prochaine séance.
- Le mandataire de la SVS pour les questions économiques est désigné représentant auprès de la commission des tarifs de l'Association suisse des vétérinaires de Laboratoire de diagnostic.





Aus den Sektionen / Chronique des sections

Schweizerische Vereinigung für Kleintiermedizin

Anmeldung neuer Mitglieder

Folgendes GST-Mitglied hat sich um die Mitgliedschaft bei der SVK beworben:

Association Suisse pour la médecine des petits animaux

Demandes d'admission

La personne suivante membre de la SVS fait acte de candidature à l'ASMPA:

Di Carlo Assunta, Seebühlstrasse 2a, 8472 Seuzach

Folgender Tierarzt hat sich um die Gastmitgliedschaft bei der Le vétérinaire suivant fait acte de candidature comme SVK beworben:

membre hôte à l'ASMPA:

Kiefer Ingmar, Dr. med. vet., Zwickauer Strasse 57, D-04103 Leipzig

Einsprachen sind innert 30 Tagen schriftlich dem Sekretariat der SVK einzureichen.

Les oppositions doivent être transmises dans le délai de 30 jours au Secrétariat de l'ASMPA.

Prof. Dr. B. Spiess, Sekretär der SVK

Prof. Dr B. Spiess, secrétaire de l'ASMPA

Fortbildung / Formation continue

1.-5. März 1998, Zürich

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Notfallbehandlung bei Pferdesportwettkämpfen

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

4.-7. März 1998, München

Institut für Geflügelkrankheiten der LM-Universität München

11. Tagung der DVG-Fachgruppe Geflügel Vogelkrankheiten

Das Programm ist bei der GST erhältlich.

7. März 1998, München

DVG-Fachgruppe Geflügel / Institut für Geflügelkrankheiten der LM-Universität München

I. DVG-Seminar

Anästhesie bei Vögeln und Reptilien Das Programm ist bei der GST erhältlich.

19./20. März 1998, Wiesbaden

DVG-Fachgruppe Pferdekrankheiten 15. Arbeitstagung

Das Programm ist bei der GST erhältlich.

20./21. März 1998, Zürich

Vet.-Chirurgische Klinik der Universität Zürich

2. Internationaler Kleintier-Onkologie-Kongress (in Englisch)

Info: Ursula Schoch, Weiterbildung, Winterthurerstrasse 260, 8057 Zürich, Tel. 01 635 84 07

23th/24th March 1998, Edinburgh

The University of Edinburgh Refresher Course: Part 1: Equines

Further Informations: Hamish Macandrew, UnivEd Techologies Limited, UnivEd Conference & Training Centre, 15 South College Street, UK-Edinburgh EH8 9AA, Tel. 0044 131 650 9016, Fax 0044 131 650 9019, E-Mail: Hamish.Macandrew@ed.ac.uk

23. März-3. April 1998, Utrecht

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Innere Medizin III

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

25th March 1998, Edinburgh

The University of Edinburgh **Equine Cardiology**

Further Informations: Hamish Macandrew, UnivEd Techologies Limited, UnivEd Conference & Training Centre, 15 South College Street, UK-Edinburgh EH8 9AA. Tel. 0044 131 650 9016, Fax 0044 131 650 9019. E-Mail: Hamish.Macandrew@ed.ac.uk

25th/26th March 1998, Edinburgh

The University of Edinburgh Refresher Course: Part 2: Ruminants

Further Informations: Hamish Macandrew, UnivEdTechologies Limited, UnivEd Conference & Training Centre, 15 South College Street, UK-Edinburgh EH8 9AA, Tel. 0044 131 650 9016, Fax 0044 131 650 9019, E-Mail: Hamish.Macandrew@ed.ac.uk

26th March 1998, Edinburgh

The University of Edinburgh **Equine Echocardiography**

Further Informations: Hamish Macandrew, UnivEd Techologies Limited, UnivEd Conference & Training Centre, 15 South College Street, UK-Edinburgh EH8 9AA, Tel. 0044 131 650 9016, Fax 0044 131 650 9019, E-Mail: Hamish.Macandrew@ed.ac.uk

March/April 1998, Barcelona

European School for Advanced Veterinary

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Dermatologie II

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

6th-9th April 1998, Scarborough, North Yorkshire

Association of Veterinary Teachers and Research Workers 52nd Annual Conference



Further Informations: J.A. Spence, Esq., BVM&S, DTVM, FRCVS, AVT&RW Conference Organiser. The Moredun Institute, 408 Gilmerton Road, UK-Edinburgh, Midlothian EH17 7JH, E-Mail: spence@mri.sari.ac.uk

24./25. April 1998, Wien

Klinik für Orthopädie bei Huf- und Klauentieren, Veterinärmedizinische Universität Wien

Fortschritte in der Arthroskopie beim Pferd Anmeldung: Pferdeheilkunde,

Herrenbergstras-se 7, D-72202 Nagold, Tel. 0049 7452 81381, Fax 0049 7452 81388, E-Mail: hippiatrika@t-online.de

1. / 2. Mai 1998, Interlaken

Schweizerische Aerztegesellschaft für Erfahrungsmedizin

16. Internationaler Aerztekongress für Erfahrungsmedizin; Praktische Komplementärmedizin mit Vortrag "Praktische Anwendung der Akupunktur in der Veterinärmedizin" Info und Bestellung Kurs- und Kongressbroschüre 1998: SAGEM, Postfach 2972, 8033 Zürich, Tel. 01 364 28 38, Fax 01 364 28 27

9th - 11th May 1998, Edegem (Antwerp) Belgium

Small Animal Veterinary Association of Belgium

Spring SAVAB-Flanders meeting, Small **Animal Orthopaedics**

Info: Dr. Leen Verhaert, G. Van der Lindenlaan 15, B-2570 Duffel, Fax 0032 15 31 73 90, E-Mail: leenvdent@glo.be

31st May 1998, Coventry

The University of Edinburgh The Small Animal Dentistry Roadshow

Further Informations: Hamish Macandrew, UnivEd Techologies Limited, UnivEd Conference & Training Centre, 15 South College Street, UK-Edinburgh EH8 9AA, Tel. 0044 131 650 9016, Fax 0044 131 650 9019, E-Mail: Hamish.Macandrew@ed.ac.uk

Juni/Juli 1998, Luxemburg

European School for Advanced Veterinary

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Bildgebende Verfahren

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

3.-5. Juni 1998

Fachgruppe «Bakteriologie und bakterielle Krankheiten» der DVG 9. Rauischholzhausener Tagung

Info: Prof. Dr. habil. D. Schimmel, Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz und Veterinärmedizin (BGVV), Postfach, Naumburger Strasse 96a, D-07722 Jena

15.-20. Juni 1998, Luxemburg

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Zahnheilkunde II

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld Am Kirchplatz 2. D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

22.-27. Juni 1998, Luxemburg

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Zahnheilkunde IV

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

5th - 9th July 1998, Birmingham, UK

International Pig Veterinary Society IPVS Congress 98

Further information: John Wilkinson, PRO for IPVS 98, Fax 0044 1359 221 693, E-Mail: johnpigvet@aol.com

6th-17th July 1998, Edinburgh

The University of Edinburgh 4th International Summer School in Zoo **Animal Behavior and Welfare**

Further Informations: Hamish Macandrew, UnivEd Techologies Limited, UnivEd Conference & Training Centre, 15 South College Street, UK-Edinburgh EH8 9AA. Tel. 0044 131 650 9016, Fax 00441316509019, E-Mail: Hamish. Macandrew@ed.ac.uk

24th-28th August 1998, Utrecht

Royal Netherlands Veterinary Association 10th International Conference on **Production Diseases in Farm Animals 1998**

Further Informations: Royal Netherlands Veterinary Association, P.O. Box 14031. NL-3508 SB Utrecht, Fax 0031 30 251 17 87, E-Mail: knmvd@pobox.ruu.nl Internet: http://www.knmvd.nl

September 1998, Wien

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Kardiologie II

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2. D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

7.-18. September 1998, London

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Ophthalmologie I

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

9.-12. September 1998, München

World Association for the History of Veterinary Medicine 30. Internationale Kongress über

Geschichte der Veterinärmedizin

Info: Prof. Dr. Angela von den Driesch, Institut für Palaeoanatomie, Tierärztliche Fakultät, Feldmochingerstrasse 7, D-80992 München, Fax 0049 89 149 80138

14.-18. September 1998, Zürich

European School for Advanced Veterinary

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Katzenheilkunde & -chirurgie C Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2.

D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

22.-25. September 1998, Garmisch-Partenkirchen

Arbeitsgebiet Lehrmittelhygiene der DVG / Sektion Lebensmittel tierischer Herkunft in der Österreichischen Gesellschaft für Tierärzte / Schweizerische Vereinigung für Fleischhygiene

39. Arbeitstagung des Arbeitsgebietes Lebensmittelhygiene

Das Programm ist noch nicht bekannt.

Herbst 1998, Luxemburg

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Praxismanagement

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

4.-8. Oktober 1998, Bern

European School for Advanced Veterinary Studies

Postgraduale Fort- und Weiterbildungsgänge Neurologie II

Info: ESAVS-Büro Birkenfeld, Am Kirchplatz 2, D-55765 Birkenfeld, Fax 0049 6782 4314

7. November 1998, Zürich Kursbeginn

Institut für angewandte Ethologie und Tierpsychologie

Kurs in tierpsychologischer Beratung für KleintierpraktikerInnen 1998 Informationen/Anmeldung:I.E.T./I.E.A.P,

Postfach, CH-8816 Hirzel, Fax 01 729 92 86

Mitteilungen / Communications

Jeux Mondiales de la Médecine

Vom 27. Juni bis 4. Juli 1998 finden in Klagenfurt (A) die 19. "Jeux Mondiales de la Médecine" statt. Die grossartigen Resultate der 1700 Teilnehmer der 18. JMM zeigen den Erfolg dieser Veranstaltung auf. Dies sollte Grund genug sein, dass auch Schweizer Mediziner jeden Faches und Studenten im letzten Jahr unser Land vertreten. Die Spiele stehen ganz im Zeichen von fair play und Kameradschaft. Anmeldebroschüren sind auf der Geschäftsstelle GST erhältlich.

Totentafel / Décès

Wilhelm Witschi, Dr. med. vet., 2068 Hauterive

geboren/né le 22.04.1902

gestorben/décédé le 26.12.1997

Hermann Meier, Dr. med. vet., 4118 Rodersdorf

geboren/né le 03.04.1902

gestorben/décédé le 08.01.1998

